

Axomera-Therapie

Axomera-Therapie ist eine Neurostimulation.

Neurostimulation ist eine wirksame Alternative zur Gabe von Medikamenten oder CT-gesteuerten Injektionen bei Syndromen im Bereich der Muskulatur und des Skelettsystems. Auch kann Neurostimulation bei verschiedenen Kopfschmerzsyndromen eingesetzt werden. Ein ebenfalls großer Einsatzbereich für diese Therapie ist der Heuschnupfen.

Neurostimulation ist eine völlig neue Schmerztherapie auf der Basis der Akupunkturtherapie. Diese Form der Neurostimulation wird seit 2012 von speziell medizinischen Zentren angeboten.

Bei der Neurostimulation werden die elektrischen Felder des Körper gesteuert und aktiviert. Durch das Einstechen von Nadeln an speziellen Schmerzzentren und der Verbindung dieser Nadeln an Stromkabeln und Aktivierung eines Wirkungssystems werden Mikrospannungen und Strom durch Kabel nach einem vorgewählten Muster auf die Schmerzstellen gesendet. Hierdurch werden entzündungsfördernde Eiweiße und Ionen neutralisiert und die Entzündung reduziert. Die Regeneration kann beginnen. Es sind zumeist 1-4 Behandlungen im Abstand von 3-7 Tagen erforderlich. Alleine durch die Neurostimulation werden spezielle Reparaturzellen an die Schmerzareale gebracht, die Übersäuerung an den Schmerzarealen wird durch die Elektrostimulation reduziert.

Weiteres ist auch auf der Internetseite <http://www.neueschmerztherapie.de/> zu lesen.

Quelle: <http://www.neueschmerztherapie.de/>